

# Erlös des Wendlinger Liedprojekts gespendet

28.11.2012, — [Artikel ausdrucken](#) [E-Mail verschicken](#)



Es war ein großer Erfolg, den Kantor Walter Schimpf gemeinsam mit seiner Frau Christa und in Kooperation mit der Gartenschule und den unter evangelischer Trägerschaft stehenden Kindergärten Ende September mit dem Wendlinger Liedprojekt erzielen konnte. Unter dem Motto „Es tönen die Lieder“ und der Schirmherrschaft des Bürgermeisters der Stadt waren viele, viele Kinder und Erwachsene in den Treffpunkt gekommen, um den fröhlichen Lieder der Kinderchöre zu lauschen, aber auch selbst mitzusingen. Schließlich war Ziel der Aktion, eine Initialzündung zu geben für das gemeinsame Singen. Dieses wird zwar in vielen Chören der Stadt praktiziert und doch ist Singen in manchen Familien etwas, was erst wieder geweckt werden muss. Der Erlös aus dem Liedprojekt in Höhe von stolzen tausend Euro wurde jetzt an die Aktion „Singende Krankenhäuser“ weitergegeben. Das ist ein internationales Netzwerk zur Förderung des Singens in Gesundheitseinrichtungen. Für das Wohlbefinden, so das Netzwerk, ist das gemeinsame Singen von großer Bedeutung. Das Bild entstand bei der Übergabe der Spende und zeigt von links Pfarrer Stefan Wannenwetsch, Carmen Röhm-Polzer vom Kindergarten Blumenstraße, Kirchenpflegerin Angelika Neufert, Martina Mackamul vom Netzwerk „Singende Krankenhäuser“, Christa und Walter Schimpf sowie die Konrektorin der Gartenschule, Andrea Lorch. sel